



Statistischer Bericht



Schlachtungen und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen

November 2016

C III 2 – m 11/16

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	3
 Tabellen	
1. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im November 2016	4
2. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im Zeitraum Januar bis November 2016	4
3. Schlachttaugliche Tiere im November 2016 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	5
4. Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen nach Monaten	6
5. Betriebe mit Legehennenhaltung, Eierzeugung und Legeleistung im November 2016 nach Größenklassen der Hennenhaltungsplätze und Haltungsformen	7
 Abbildungen	
Abb. 1 Zusammensetzung der Rinderschlachtungen 1992 bis 2015 nach Kategorien	8
Abb. 2 Legehennenplätze nach Haltungsformen am 1. Dezember 1993 bis 2015	8

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Die Erhebungen der Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik sowie der Geflügelstatistik erfolgen auf der Grundlage folgender Gesetze:

- Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886) in der jeweils geltenden Fassung,
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils geltenden Fassung.

Erläuterungen

Schlachtungen

Die Dokumentation der Anzahl der geschlachteten Tiere, der Durchschnittsschlachtgewichte und der Gesamtschlachtmenge vereint zwei unterschiedliche Statistiken, die Schlachtungs- und die Schlachtgewichtsstatistik. In der Schlachtungsstatistik werden monatlich die Meldungen der Tierärzte und Fleischkontrolleure über beschaute Schlachtungen – getrennt nach gewerblichen und Haus-schlachtungen sowie nach Inlands- und Auslandstieren – ausgewertet.

Die als genusstauglich beurteilten Tiere werden monatlich nach bestimmten Gruppierungen ausgewiesen. Mittels der von den Schlachthöfen gemeldeten Durchschnittsschlachtgewichte für Ochsen, Bullen, Kühe, Färsen, Kälber, Jungrinder unter zwölf Monate und Schweine wird die Gesamtschlachtmenge für den Freistaat Sachsen berechnet. Hierbei wird für die Rinderkategorien das durchschnittliche Schlachtgewicht aus den Ergebnissen der Schlachtbetriebe aus Thüringen und Mecklenburg-Vorpommern verwendet. Bei Schweinen kommen die Ergebnisse der sächsischen und thüringischen Schlachtereien zur Anwendung.

Bei Rindern und Schweinen erfolgt eine Umrechnung der erfassten Schlachtgewichte von Warm- in Kaltgewicht unter Verwendung des Faktors 0,98. Für Ziegen wird ein einheitliches Schlachtgewicht von 18, bei Schafen von 30, bei Lämmern von 18 und bei Pferden von 264 Kilogramm verwendet. Seit 2009 werden die Schlachtmengen der Kälber- und Jungrinderschlachtungen (über acht bis unter zwölf Monate) der Rindfleischmenge insgesamt zugerechnet. Weiterhin werden seit diesem Zeitpunkt die Schafschlachtungen in Schlachtungen von Lämmern und Schlachtungen von übrigen Schafen unterteilt. Beachten Sie diese Änderungen bei Jahresvergleichen der Schlachtmengen und -gewichte. Differenzen im Zahlenmaterial entstehen durch unabhängiges Runden.

Geflügel

Die Ergebnisse der Legehennenhaltung und Eierzeugung enthalten Daten von Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen. Bei der Eierzeugung werden Eier für den menschlichen Verzehr (Konsumeier) einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier erfasst.

1. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im November 2016¹⁾

Merkmal	Rinder insgesamt	Darunter			Schweine	Schafe und Lämmer	Ziegen
		Bullen	Kühe	Färsen ²⁾			
Gewerbliche Schlachtungen							
Anzahl der geschlachteten Tiere	1 900	734	362	436	11 608	2 422	190
Veränderungen in % zum Vormonat	28,1	29,9	33,1	24,9	11,2	42,2	97,9
zum Vorjahr	4,2	8,7	14,6	1,4	1,8	0,1	48,4
Durchschnittliches Schlachtgewicht in kg	277	350	280	266	95	23	18
Schlachtmenge in t	527	257	101	116	1 104	55	3
Veränderungen in % zum Vormonat	24,5	24,5	35,0	25,1	11,6	40,4	97,9
zum Vorjahr	3,4	5,6	13,7	2,1	2,1	-3,0	48,4
Hausschlachtungen							
Anzahl der geschlachteten Tiere	721	237	84	211	1 307	1 611	45
Veränderungen in % zum Vormonat	111,4	163,3	78,7	74,4	130,9	121,0	-27,4
zum Vorjahr	9,7	13,9	23,5	-4,1	-5,2	6,6	-26,2
Schlachtmenge in t	189	83	24	56	124	38	1
Schlachtungen insgesamt							
Anzahl der geschlachteten Tiere	2 621	971	446	647	12 915	4 033	235
Veränderungen in % zum Vormonat	43,7	48,2	39,8	37,7	17,3	65,8	48,7
zum Vorjahr	5,7	10,0	16,1	-0,5	1,1	2,6	24,3
Schlachtmenge in t	716	340	125	172	1 229	93	4

2. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im Zeitraum Januar bis November 2016¹⁾

Merkmal	Rinder insgesamt	Darunter			Schweine	Schafe und Lämmer	Ziegen
		Bullen	Kühe	Färsen ²⁾			
Schlachtungen insgesamt							
Anzahl der geschlachteten Tiere	16 964	5 835	2 790	4 193	124 167	13 944	1 145
Veränderungen in % zum Vorjahr	-1,0	2,4	-3,5	-1,1	-2,2	-4,7	-2,1
Schlachtmenge in t	4 630	2 105	772	1 129	11 685	331	21
Veränderungen in % zum Vorjahr	0,1	3,3	-4,5	-1,0	-2,1	-6,1	-2,1

1) vorläufige Ergebnisse

2) ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben

3. Schlachttaugliche Tiere im November 2016 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Rinder ins- gesamt	Davon				Schweine	Schafe und Lämmer	Ziegen
		Ochsen und Bullen	Kühe	Färsen ²⁾	Kälber und Jungrinder bis 12 Monate			
Gewerbliche Schlachtungen								
Chemnitz, Stadt	8	.	3	.	-	.	10	-
Erzgebirgskreis	198	95	28	40	35	258	456	40
Mittelsachsen	239	85	28	55	71	379	785	36
Vogtlandkreis	170	65	54	30	21	269	171	.
Zwickau	214	82	35	63	34	968	355	29
Dresden, Stadt	60	33	13	6	8	1 087	50	-
Bautzen	206	101	38	24	43	2 745	187	14
Görlitz	79	45	12	15	7	450	14	4
Meißen	172	49	18	96	9	441	39	16
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	158	68	25	21	44	325	267	38
Leipzig, Stadt	4	.	-	.	-	.	-	-
Leipzig	62	32	12	12	6	435	32	.
Nordsachsen	330	118	96	71	45	4 245	56	10
Sachsen	1 900	779	362	436	323	11 608	2 422	190
Hausschlachtungen								
Chemnitz, Stadt	8	4	.	.	-	.	11	-
Erzgebirgskreis	110	36	21	27	26	103	344	16
Mittelsachsen	77	33	8	22	14	206	263	6
Vogtlandkreis	80	23	10	26	21	102	207	-
Zwickau	54	22	.	20	.	85	120	.
Dresden, Stadt	4	-	-	.	.	19	41	-
Bautzen	97	49	5	29	14	133	100	7
Görlitz	58	17	8	22	11	115	119	9
Meißen	32	8	6	9	9	113	38	3
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	86	33	8	18	27	91	261	-
Leipzig, Stadt	-	-	-	-	-	.	-	-
Leipzig	57	18	8	20	11	188	95	.
Nordsachsen	58	11	5	12	30	140	12	-
Sachsen	721	254	84	211	172	1 307	1 611	45

1) vorläufige Ergebnisse

2) ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben

4. Legehennenhaltung und Eiererzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen nach Monaten

Zeitraum	Betriebe ¹⁾	Hennenhal- tungsplätze ²⁾	Legehennen ³⁾	Erzeugte Eier 1 000 Stück	Legeleistung		Auslastung der Haltungs- kapazität %	
		am letzten Kalendertag des Berichtsmonats			Eier je Legehenne	Eier je Legehenne am Tag		
		Anzahl			Anzahl			
2015	Januar	53	3 671 089	3 299 131	79 560	24,8	0,8	89,9
	Februar	53	3 673 159	3 174 770	75 545	23,3	0,8	86,4
	März	53	3 673 659	2 785 732	76 290	25,6	0,8	75,8
	April	53	3 674 409	2 942 368	69 953	24,4	0,8	80,1
	Mai	53	3 673 952	3 170 493	71 957	23,5	0,8	86,3
	Juni	53	3 673 952	3 240 392	75 099	23,6	0,8	88,2
	Juli	53	3 673 952	3 015 257	79 880	25,5	0,8	82,1
	August	53	3 673 952	2 994 637	79 093	26,3	0,8	81,5
	September	54	3 672 925	3 109 881	74 869	24,5	0,8	84,7
	Oktober	54	3 672 925	3 135 582	78 803	25,2	0,8	85,4
	November	55	3 690 925	3 210 218	78 283	24,7	0,8	87,0
	Dezember	55	3 702 828	3 101 792	82 015	26,0	0,8	83,8
2015	Jahr	55	3 671 472	3 096 059	921 346	297,6	0,8	84,3
2016 ⁴⁾	Januar	55	3 706 343	3 320 218	79 376	24,7	0,8	89,6
	Februar	55	3 711 843	3 258 831	77 707	23,6	0,8	87,8
	März	55	3 711 843	3 240 609	86 305	26,6	0,9	87,3
	April	55	3 711 380	3 207 494	80 782	25,1	0,8	86,4
	Mai	55	3 711 380	3 056 250	82 601	26,4	0,9	82,3
	Juni	55	3 712 253	3 018 977	71 035	23,4	0,8	81,3
	Juli	55	3 709 653	3 027 970	77 921	25,8	0,8	81,6
	August	55	3 709 602	3 190 468	79 830	25,7	0,8	86,0
	September	55	3 710 402	2 965 156	78 419	25,5	0,8	79,9
	Oktober	54	3 601 191	2 914 453	76 239	25,9	0,8	80,9
	November	54	3 601 191	2 981 439	74 974	25,4	0,8	82,8

1) vorläufige Ergebnisse

2) seit 31.01.2015: eine aus einem Stall oder mehreren Ställen bestehende örtliche, wirtschaftliche und seuchenhygienische Einheit zur Erzeugung von Eiern im Sinne des Legehennenbetriebsregistergesetzes

3) bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Hennenhaltungsplätze

4) einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden

5. Betriebe mit Legehennenhaltung, Eiererzeugung und Legeleistung im November 2016 nach Größenklassen der Hennenhaltungsplätze und Haltungsformen¹⁾

Größenklassen der Hennenhaltungsplätze von ... bis unter ... Haltungsformen	Betriebe ²⁾	Hennenhal- tungsplätze ³⁾	Legehennen ⁴⁾	Erzeugte Eier	Legeleistung		Auslastung der Haltungs- kapazität
		am letzten Kalendertag des Berichtsmonats			Eier je Legehenne	Eier je Legehenne am Tag	
				im Berichtsmonat			
		Anzahl		1 000 Stück	Anzahl		%
unter 5 000	6	27 280	15 274	368	24,1	0,8	56,0
5 000 - 10 000	11	78 638	58 037	1 378	23,6	0,8	73,8
10 000 - 30 000	17	303 931	236 113	5 238	22,8	0,8	77,7
30 000 - 50 000	10	382 313	234 461	6 016	25,6	0,9	61,3
50 000 - 100 000	3	208 703	166 109	3 438	20,7	0,7	79,6
100 000 - 200 000	4	527 465	501 483	12 153	25,8	0,9	95,1
200 000 und mehr	3	2 072 861	1 769 962	46 382	26,2	0,9	85,4
Insgesamt	54	3 601 191	2 981 439	74 974	25,4	0,8	82,8
und zwar Haltungsform							
Bodenhaltung	38	3 099 638	2 548 167	64 560	25,6	0,9	82,2
Freilandhaltung	23	334 863	283 168	6 681	24,1	0,8	84,6
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	2	.	.	.	22,2	0,7	91,9
Ökologische Erzeugung	6	.	.	.	25,2	0,8	89,8

1) vorläufige Ergebnisse

2) seit 31.01.2015: eine aus einem Stall oder mehreren Ställen bestehende örtliche, wirtschaftliche und seuchenhygienische Einheit zur Erzeugung von Eiern im Sinne des Legehennenbetriebsregistergesetzes

3) bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Hennenhaltungsplätze

4) einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden

Abb. 1 Zusammensetzung der Rinderschlachtungen 1992 bis 2015 nach Kategorien

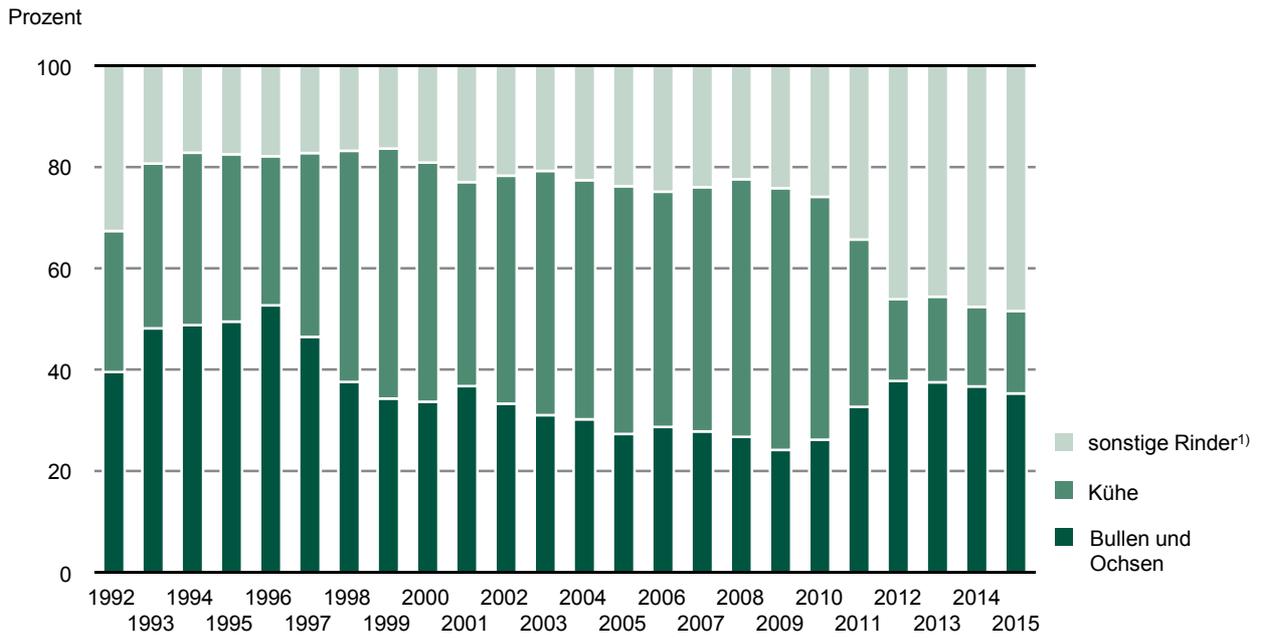
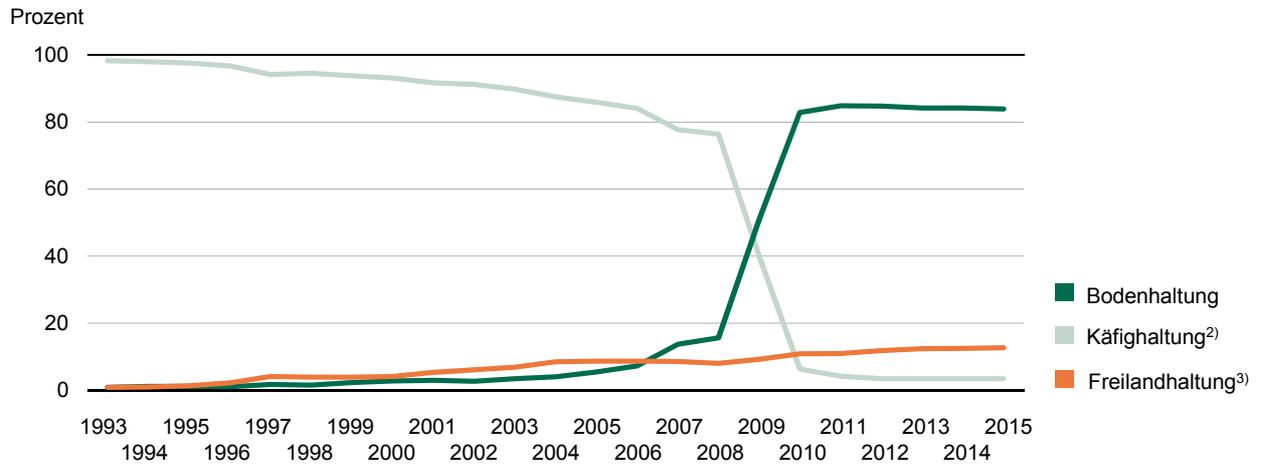


Abb. 2 Legehennenplätze nach Haltungsformen am 1. Dezember 1993 bis 2015¹⁾



Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktion:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Gestaltung und Satz:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktionsschluss:

Januar 2017

Bezug:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz

Telefon: +49 3578 33-1245

Telefax: +49 3578 33-1499

E-Mail: vertrieb@statistik.sachsen.de

www.statistik.sachsen.de

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von politischen Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel.

Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2017

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 2195-3058